Stubenring 6, 1010 Wien, Tel. 01/515 61-0, https://transplant.goeg.at Priv.-Doz. Dr. Karl-Heinz Stadlbauer Ärztlicher Direktor Kepler Universitätsklinikum GmbH, Linz Tel. 05/76 80 82-1361 oder 0664/806 521 360 Transplantationszentrum (TXZ) Ordensklinikum Linz, Elisabethinen, Tel.: 0732/76 76-4390

Ablauf der Organspende

Erkennung Vorklärung Kontraindikationen	Symptome des Hirntodes » Alter 0-90 a » keine Ursacheneinschränkung » metastasierender Tumor	
	↓	Int
Meldung eines potenziellen Spenders an die TX-Koordination des Ordensklinikums Linz, Elisabethinen: Übermittlung der Basisdaten (Basisdaten siehe Rückseite)	TX-Zentrum (TXZ) Ordensklinikum Linz, Elisabethinen Tel.: 0732/76 76-4390 rund um die Uhr!	tensivtherapi
	_	=
Abfrage im Widerspruchsregister	wird durch die TX-Koordination durchgeführt	e I
	<u> </u>	pend
Hirntoddiagnostik	durch mobiles HTD-Team OÖ (Organisation durch die TX-Koordination) oder hausinterne Hirntoddiagnostik	erf
	1	ührun
Spenderinformation (detailliert) an TX-Koordination	Info "Organspender" (wird nach Erstkontakt vom TXZ gefaxt)	ng
Organentnahme	in der Regel im Krankenhaus des Spenders durch Chirurgenteam des TXZ	

Fragen:

frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem TXZ

des Ordensklinikums Linz, Elisabethinen, Tel.: 0732/76 76-4390, rund um die Uhr, bzw. mit dem Transplantationsreferenten Nord Priv.-Doz. Dr. Karl-Heinz Stadlbauer, Tel.: 05/76 80 82-1361 oder 0664/806 521 360

Ablauf der Organspende

Erkennung und Vorklärung

Jede Patientin / Jeder Patient mit Verdacht auf Hirntod¹ - im Zweifelsfall immer melden!

- » ohne Altersbegrenzung (0-90 Jahre)
- » ohne Ursacheneinschränkung²

Verdacht auf Hirntod, wenn

- » tiefkomatöse Patientin / tiefkomatöser Patient, die/der auf Absaugmanöver nicht reagiert
- » keine Pupillenreaktion auf Licht
- » kein Cornealreflex
- » keine Trigeminus-Schmerzreaktion
- » "Puppenkopfphänomen" (bei Drehung des Kopfes: Augen bleiben starr/geradeaus)
- » Ausfall der Spontanatmung

Meldung eines potenziellen Spenders

Übermittlung der Basisdaten an das TXZ

- » Name, Geburtsdatum, Blutgruppe, Größe, Gewicht
- » Anamnese (KHK, DM, Drogen, Tumor, LF, NFP, Gerinnung etc.)
- » Aufnahmelabor / aktuelles Labor (LFP, NFP, Gerinnung etc.)
- » Medikation (Sedierung, Katecholamine etc.)

Weitere organisatorische Schritte

- » Abfrage im Widerspruchsregister erfolgt in der Regel durch die TX-Koordination des TXZ
- » aufklärendes Gespräch mit den Angehörigen³
- » **Termine** (für Hirntoddiagnostik und Explantation etc.) sowie **Ansprechpartner:innen** gemeinsam mit TX-Koordination vereinbaren
- » Abläufe bei einer **Organentnahme** bei **Verdacht auf eine gerichtlich strafbare Handlung** lt. akkordierter Verfahrensanweisung⁴

Organisatorischer Ablauf der Hirntoddiagnostik

Organisation des mobilen HTD-Teams durch TX-Koordination

» zwei klinische Untersuchungen und ein EEG durch eine von der Transplantation unabhängige, in der Hirntoddiagnostik erfahrene Ärztin / einen ebensolchen Arzt (lt. Empfehlung des OSR, 2013)⁵

Detaillierte Spenderinformation

» laut "Checkliste Organspender": wird nach Erstkontakt vom TXZ gefaxt

¹ siehe "Leitfaden 1 - Kriterien für Organspende" / "Leitfaden 4 - Intensivtherapie potenzieller Organspender"

² auch "internistische" Ursachen! Häufigste Ursachen: intracerebrale Blutung, Schädel-Hirn-Trauma, Hirninfarkt. Weitere Ursachen: Hypoxie (z. B. nach Reanimation, Ersticken, Status asthmaticus etc.)

³ Siehe "Leitfaden 6 - Kommunikation mit den Angehörigen"

⁴ Die Verfahrensanweisung "Organentnahme bei Verdacht auf eine gerichtlich strafbare Handlung" kann von der Website https://transplant.goeg.at/verfahrensanweisungen heruntergeladen werden.

⁵ siehe "Leitfaden 3 - Hirntoddiagnostik". Die vollständigen Empfehlungen mit allen Anweisungen und SOP können von der Website https://transplant.goeg.at/leitfaeden heruntergeladen werden.